Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 26

Anhang: Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Kummervolle in A. Wer es selbst erfahren hat, was es heißt, auf seine eigene Kraft angewiesen, durch hartes Schicksal sich durchzukämpfen, der kann die Bitterkeit Ihres verzweiflungsvollen Warum? verstehen, der kann Ihnen aber auch sagen, daß es nicht vom Guten ist, bei dieser so nahe liegenden Frage näher zu verweilen, sich länger mit derselben zu befassen. Je härter die Schicksalsschläge uns treffen, um so mehr gesammelte Kraft und Energie müssen wir aufbieten und bethätigen, um das Unheil zu überwinden oder seine Kraft kämpfend hindurch zu retten, um zu neuem Kampfe gerüstet zu sein. Sehen Sie den als Schwächling ans Licht gekommenen, unbarmherzig aus dem Neste geworfenen Vogel, den vom Sturm geknickten Baum, den vom Wurm zerfressenen Pflänzling, — sie alle traf das herbe Geschick inmitten glücklicher und unversehrt gebliebener Gefährten — müßten wir nicht auch angesichts der für uns unbegründeten Zerstörung schuldlosen Lebens ein grollendes Warum rufen? Und doch träufelt der innige Umgang mit der Natur dem Gequälten die tröstliche Ruhe ins Herz, findet der Verzweifelnde sich wieder zurecht, holt er wieder Kraft und neuen Mut zu neuem Kampf. Ganz unrichtig ist es, wenn Sie das Glücksbewußtsein der mit freundlicherem Schicksal bedachten an der Skala Ihrer eigenen Leid- und Entbehrungsempfindung und an Ihrer Sehnsucht nach einem ganz bescheidenen stillen Glück abmessen. Das Glücklichsein ist ein Talent, denn es gibt Glücks- und Unglücksvirtuosen. Haben Sie noch nie gesehen, wie ein Schoßkind glücklicher, beneidenswerter Verhältnisse es nicht vermag, sein Glück sich selbst zum Bewußtsein zu bringen, wie es sich zu keinem freien und fröhlichen Atemzug aufzuringen vermag, wie das Herz keines befreienden, glücksgeschwellten Pulsschlages fähig ist und das die vom Unglück verfolgten beneidet, wenn sie den kurzen Sonnenblick mit dankbarem Lächeln begrüßen und wenn die ungesuchte Bethätigung von Freundschaft und Liebe ihnen die hellen Glückstränen ins Auge lockt? Die kräftigste Wehr gegen die Heimsuchungen besitzen Sie in Ihrem Entschlusse, ihren Kummer weder selbst zu beklagen, noch denselben von andern beklagen zu lassen. — Ihrer näheren Mitteilungen sind wir gerne gewärtig.

Hrn. **A. E. in K.** Glücklich ist, wer das Talent hat, als gereifter Mann das Leben so sorglos aufzufassen, daß er heiter und zufrieden, wie ein Kind in der Jugendzeit im Elternhause lange Ferien zu genießen vermag, und wer dabei fühlen kann, daß er an Körper und Seele gesundet. Wer in Wald und Berg, als in den Laboratorien und Vorratskammern der Gesundheit sich andauernd und ausgiebig Lebens- und Widerstandskraft sammeln kann, der wird doch über kurz oder lang ungeduldig ausschauen nach einem Arbeitsfeld, wo er seine ganze Thatkraft einsetzen kann. Wir hoffen gerne, daß Ihr Heimweh nach einem zusagenden Wirkungskreis doch nicht auf eine allzu harte Probe gestellt werde. Seien Sie inzwischen bestens gegrüßt.

Witwer in L. Wenn der Kostenpunkt keine Rolle spielt, so engagieren Sie eine erziehungskundige, gebildete Hausdame, welcher Sie ihre Direktionen geben können und welche den Hausstand in ihrem Sinne führen wird. Wo die Erziehung nicht nach einheitlichen Grundsätzen geschieht, da werden die Kinder immer an ihrer gesunden Entwicklung benachteiligt. Und auf diesem Gebiete ist auch das scheinbar Geringfügigste nicht unbedeutend oder harmlos, denn alles hat seine Folgen für die Zukunft. Ihre Frage wurde nach Wunsch ausgezogen und aufgenommen.

Kräftigungsmittel.

Herr **Dr. Sinapius** in **Nörenberg** (Pommern) schreibt: „Solange ich Dr. Hommel's Hämatogen bei Bleichsucht, Skrofulose, Nervenleiden, Rhachitis, überhaupt bei Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe, bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann sagen, daß ich das Hämatogen Hommel tagtäglich verordne. **Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Jetztzeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheurer Fortschritt ist in dem Mittel gegenüber der alten, Magen und Zähne verderbenden Eisentherapie gegeben.**“ Depots in allen Apotheken. [970

Wer seine Gesundheit bewahren

und vor Krankheit schützen will, sollte besonders auf die Kräftigung seines Blutes besorgt sein. Zu diesem Zwecke können wir vertrauensvoll den echten **Eisencognac Golliez** empfehlen, der bei seiner hervorragenden blutbildenden Eigenschaft, sowohl den Appetit erregt als auch die Verdauung befördert. In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und Fr. 5. — zu haben. Verlangen Sie immer die Marke der „zwei Palmen“. [1038

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Es wird so oft von Müttern geklagt, sie finden nicht den festen Standpunkt, noch die passenden Worte und den richtigen Ton, um mit ihren heranwachsenden Söhnen und Töchtern diejenigen Fragen zu besprechen, von deren richtiger Lösung das Wohl des einzelnen Individuums und dasjenige der Familie abhängt, und so wird diese dringende Belehrung vielerorts der Zeit und dem Zufall überlassen, in der unbestimmten Hoffnung, daß das Leben mit seinen Erfahrungen die noch Unerfahrenen nach und nach schon einsichtig machen werde. Allen diesen unsicheren Müttern sollte das Buch von Richard Fugmann in die Hand gegeben werden,*) denn da würde ihnen das Verständnis aufgehen für ihre Pflicht als Erzieherin und Leiterin ihrer heranwachsenden Kinder; sie fände einen festen Boden, auf dem sie stehen und auf welchem sie ein sicheres Fundament erstellen kann für den Aufbau der sittlichen und hygieinischen Begriffe und Lebensanschauung, die sie ihren Kindern einzupflanzen die Pflicht hat. Zum großen Segen muß das Buch namentlich auch denen werden, die sich mit dem Gedanken an die Gründung einer Familie befassen, und denen es ernst ist, durch die Ehe ein ideales Glück zu bauen für sich selbst, für die Familie und für das allgemeine Wohl — für die Zukunft. Das Buch ist zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes zum Preis von:

Fr. 2.25 broschiert [742
„ 3.— gebunden.

*) Besprochen in Nr. 45 dieses Blattes.

Für Feinschmecker. Ein erfahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerbietet sich, Privaten, feinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzügliche Tilsiter Käschen, in Laiben zu 4½—5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgesetzt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Kenner“ werden schnell beantwortet. [931

Aber, gnädige Frau! [1244

„Das Auge der Nacht“

kennen Sie noch nicht? Gegen M. 1.10 erhalten Sie dasselbe bei schleuniger Bestellung ***postwendend*** *von der* ***Internationalen Verlagsanstalt Berlin W 50.***

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visiteformat beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Eine Tochter französischer Zunge, welche die deutsche Sprache erlernen und sich praktisch weiter bilden soll, findet hiezu beste Gelegenheit in einem sehr gesunden und lebhaften Orte der Ostschweiz. Unter gewissenhafter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau und umgeben von deren mütterlichen Obsorge würde die Tochter in die deutsche Sprache eingeführt und könnte sie gleichzeitig die sämtlichen Hausarbeiten und den Ladenservice erlernen. Wenn die Verhältnisse zusagen, so würde der Betreffenden die Stellung als Volontärin eingeräumt, so dass kein Pensionsgeld zu bezahlen wäre. Offerten unter Chiffre W 1227 befördert die Expedition. [1227

Für eine gut erzogene, konfirmierte Tochter wird Stelle gesucht als Volontärin in ein Ladengeschäft, gerne in die französische Schweiz, um sich in der Sprache noch weiter auszubilden. Es wird mütterliche Fürsorge für die Tochter beansprucht. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gefl. Offerten vermittelt die Expedition unter Chiffre L 1216.

Ein intelligentes und gewandtes Fräulein mit guten Manieren und von durchaus zuverlässigem Charakter, in sämtlichen Zimmer- und Handarbeiten tüchtig, auch des Servierens kundig, findet Engagement in einer feinen französischen Privatpension (Schweizerfamilie mit feinsten Referenzen). Hoher Lohn und gute Verpflegung. Gute Behandlung ist selbstverständlich. Offerten von Zeugnissen und Empfehlungen achtbarer Personen, sowie von der Photographie begleitet, befördert die Exped. unter Chiffre 1188.

Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dépôts in den Apotheken. [826

Töchterbildungsanstalt Boos-Jegher

(Goldene Medaillen Weltausstellung Paris 1889 und 1900. Gruppe Erziehung u. Unterricht.)

Telephon 665. **Zürich V.** Gegr. 1880.

Beginn neuer Kurse Mitte Juli.

Gründliche praktische Ausbildung in allen **weiblichen Arbeiten. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen** etc. **Kunstfächer, Musik.** Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Gesunde Lage.

Kochschule. Programm in vier Sprachen. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt.

Tramwaystation Theater. (H 3125 Z) [1247

664 m ü. Meer **Pension Annahof** 664 m ü. Meer

Maienfeld

Sehr günstige Erholungsstation in ganz staubfreier Gegend. Prächtige Aussicht und schöne Spaziergänge im nahen Walde. Kräftige Kost und billige Preise. Event. 5 Zimmer für eine Familie zu vermieten, möbliert oder unmöbliert. Prospekte gratis und franko. [1229

Es empfiehlt sich bestens **P. Möhr.**

Solothurner Jura. **Bad Lostorf** Bahnstat. Olten.

Saison Mitte Mai bis Oktober.

Post, Telegraph und Telephon im Hause. Sehr starke Schwefelquelle mit Kochsalzgehalt und salinische Gypsquelle. Ruhige, ländlich schöne Lage. Pensionspreis 5 Fr. und Fr. 3.50. Zimmer von 1 Fr. bis Fr. 2.50. Prächtige Fernsicht auf die Alpen. Waldspaziergänge in nächster Näh e. Täglich zweimalige Postverbindung (1 Std.) mit Olten. Kurarzt. Prospekte und Auskunft durch den Eigentümer (Za 1546 g) [1172

Kurarzt: Dr. Schilling aus Olten. Jos. Guldimann.

Gesucht aufs Land:

ein bescheidenes, treues Mädchen gesetzten Alters, das Liebe zu Kindern hat, den Zimmerdienst kennt und nähen kann. Gefl. Offerten unter Chiffre G 1236 befördert die Expedition. [1236

Katholische, gebildete

Kindergärtnerin

zu zwei Knaben von 2 und 4 Jahren gesucht. Angenehme, dauernde Stelle. Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Salairansprüchen sind erbeten an: [1246

Frau Ant. Lachnit

Köln a. Rhein, 102 Hansaring.

Modes.

Gesucht in feines Geschäft auf kommende Saison ordentliche **Lehr- oder Ausbildungstochter.** (Za G 905) [1249

F. Kauffmann

Rosenbergstr. 14, St. Gallen.

Mädchen-Pensionat

Clos Java 3, Lausanne

Französisch, Englisch, Musik, Zeichnen, Malerei, Haushaltung. [1187

Madame Friedrich Sandoz.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa „Les Jordils“

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

9141 *Direktor:* ***B. Bloch.***

Töchter-Institut „Flora“ Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch., franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst [907

Frau M. Brühlmann-Heim.

Neuester
Turnapparat
für ins Freie
Lungen- u. Brust-Stärker
besser als alle früheren
12 Fr. bis 24 Fr.
Trapeze, Schaukeln Springseile etc.
empfiehlt bestens
D. Denzler
Sonnenquai 12 Schweizergasse 4
Zürich. [1171

Jordan & Cie.
Bahnhofstr. 60
Zürich.
Special-Geschäft für echte
Loden
engl. Cheviots — Coverteoat
Homespuns. [973
Maassanfertigung.
Jaquette- und Taillen-Costume
(Genre tailleur) Mäntel.
Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [846
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Ihre Freunde
verschaffte sich Rumpfs

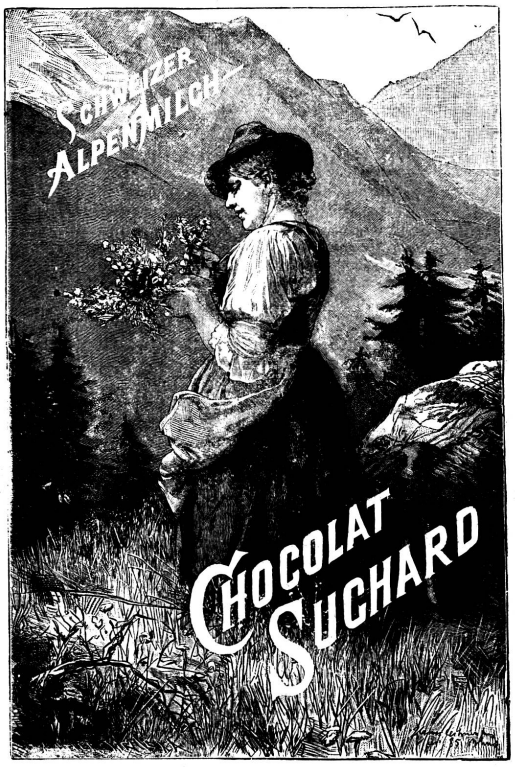
BOR MILK SEIFE
nur durch die prompte Wirkung auf alle Hautunreinheiten, ihre durch eine wissenschaftl. Herstellungsmethode garantierte Milde und ihren erfrischenden Wohlgeruch. Per Stück à 70 Cts. in allen Apotheken, Droguerien und Coiffeurgeschäften erhältlich. [700

Illustrierte Welt

Jährlich erscheinen 28 Hefte.
Preis pro Heft nur 30 Pfennig.
Romane — Novellen — Erzählungen — Humoresken — Zahlreiche allgemein verständlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Aufsätze — Eine Fülle ein- und zweiseitiger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.
= Eine echt deutsche =
= Familien-Zeitschrift. =
Das erste Heft ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.
= Abonnements =
in allen Sortiments- und Kolportage-Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

Murg am Wallensee.
Gasthaus und Pension „Schiffli"
empfiehlt sich Kuranten und Passanten. Schönste Lage am See, nahe Waldspaziergänge. Wannen- und Seebäder, Kahnfahrt und Fischerei, sowie schöne Tagestouren in Berge und Alpen. Post im Hause, 3 Minuten von der Bahnstation. Pensionspreis 4—5 Fr. Aeltestes renommiertes Haus. [1228
Wwe. Christina Zeller.

VALS
(Graub., Schweiz). **Bad- und Luftkurort.** 1247 m.ü. M. **Kurhotel und Badeanstalt der Therme in Vals** mit 40 Balkonzimmern, 60 Betten, in sonniger, staubfreier und ruhiger Lage. **Kurmittel:** 1. Die eisenh., gypsr. **Thermalquelle von 28° C.,** erprobt namentlich bei chron. Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Blutarmut und Skrophulose, Nervosität, Gelenk- und Muskel-Rheumatismus. 2. Das kräftige Hochalpenklima. Kurarzt im Hause. [1195
Telegr. Offen vom 15. Juni bis 1. Okt. Prospekte durch die Direktion. (Zag Ch 53)



Ist erfahrungsgemäss der idealste Proviant für Touristen und Reisende und sollte daher in keinem Tornister, in keiner Reisetasche fehlen. [1240

Privat-Pension ZAI, Arosa
hält sich zur Aufnahme von Kurgästen bestens empfohlen.
1213] Gute Küche. * * * * * * * * Billige Preise.
Pensionspreis 4—5 Fr.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten
Einbanddecken
als stets willkommene
Hübsche Gelegenheits-Geschenke
Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—
Für die Kleine Welt à „ —.60
Koch- und Haushaltungsschule à „ —.60
Prompter Versand per Nachnahme.
844] *Verlag und Expedition.*

Marwede's Moos-Binden
(Menstruationsbinden) kosten p. Paket à 5 Stück 1 Fr. Gürtel 75 Cts. Jahresbedarf 50 St. mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der General-Vertretung für die Schweiz: [1222
Peters & Co., Zürich V, Forchstr. 51.

Neues Leben.
„Neues Leben" ist die billigste, interessanteste und nützlichste Zeitschrift. Wie kein anderes Blatt bietet **„Neues Leben"** einen Ueberblick über die wichtigsten und lesenswertesten Weltbegebenheiten, sowie eine Darstellung der socialen, geistigen und künstlerischen Vorgänge der Gegenwart in praktischer und nützlicher Anwendung auf das Leben. Wertvolle Belehrungen für die Frauenwelt und das Familienleben erregen besonders das Interesse vieler Leser und Leserinnen.
Man abonniert in allen Buchhandlungen und Postanstalten für 70 Cts. die 14-tägige oder Fr. 1.40 die 7tägige illustrierte Ausgabe. Probe-Nummern sind durch alle Buchhandlungen gratis zu beziehen, sowie von der Expedition: **Magazin für Kunst und Wissenschaft, Zürich V.** [1235

Geschmackvolle, leicht ausführbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt
Wiener Mode
mit der Unterhaltungsbeilage **„Im Boudoir".**
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über **2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen** und **24 Schnittmusterbogen.**
Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50
Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode"
mit dem Beiblatte
„Für die Kinderstube"
sowie **4 grosse, farbige Modenpanoramen.**
Schnitte nach Mass.
Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die „Wiener Mode" ihren **Abonnentinnen** Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen **in beliebiger Anzahl gratis** gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.
Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der **„Wiener Mode",** Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024

Unübertroffen ist bis jetzt
Prof. Dr. Liebers echtes
Nervenkraft-Elixir. [1811]
Schutzmarke: „J" im Stern.
Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigst. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche **Ratgeber,** gratis in jedem Depot. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. **Centrale Diät. Gesellschaft Waldstatt, Appz., Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn.** Depots: **Hecht-Apotheke St. Gallen, sowie in allen Apotheken der Schweiz und des Auslandes.**

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden
werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfliger
840] **Ennenda.**

Luftkurort Nesslau Obertoggenburg 760 M. ü. M.

Privat-Pension Kuhn-Grob.

Komfortable Einrichtung. Terrasse. Badzimmer. Elektrische Beleuchtung. Prima Küche (**Specialität: frische Bachforellen**). **Pensionspreis 4** bis **5 Fr.** Mai und Juni, sowie September und Oktober Preisermässigung. Schattenplätze. Neu erstellte Waldwege. Sonnige Südlage. Staubfreie Umgebung. Prospekte zu Diensten. **Kurarzt: Dr. Kuhn.** [1151

Luftkurort Wolfhalden

Ht. Appenzell A.-Rh. *720 M. ü. M.*

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung je von und nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche [1150

L.-Arzt Fch Spengler

Elektrotherapie, Elektro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik.

Illustrierte Prospekte gratis und franko.

Klimatischer Kurort und Sommerfrische. Sanatorium für Nervenkranke. Anstalt für Wasserheilverfahren. Massage. Heilgymnastik. Diätetische Behandlung. Rekonvalescenten-Station:

Pension und Kurhaus

Thurbad

Kurarzt: E. Winterhalter — Besitzer: Gebr. Winterhalter

1175] Bischofszell

Grosse Badanstalt mit Schwimmbassin für Herren und Damen. Schwitzbäder. Wannenbäder. Moor-, Sool-, Schwefel-, Fichtennadel- und aromatische Bäder. Schöne Parkanlagen. Prächtige Waldspaziergänge mit vielen Aussichtspunkten. Gross. Speisesaal für Vereine und Hochzeiten. Grosse Gartenwirtschaft und gedeckte Kegelbahn. Stallung. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an.

Illustrierte Prospekte gratis und franko.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [871

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Golliez Blutreinigungsmittel

oder

eisenhaltiger grüner Nussschalensyrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei **Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag,** rotem und aufgetriebenem **Gesicht** etc.

Golliez Nussschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen **schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen,** an **Skropheln** oder **Rhachitis** leidenden Personen. [992

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nussschalensyrup, Marke der „2 Palmen". In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Erhältlich in allen Apotheken.

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken**, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstrasse 405, **Glarus.**

Handelsschule „Frey", Bern

Staatlich konzessioniert

Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungsschule für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. [943

Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: **Emil Frey,** Schanzenstr. 4, **Bern.**

Lauterbrunnen, Berner Oberland.

Hotel SCHWEIZERHOF Pension

Zunächst der Bahnhöfe nach Mürren, Wengernalp und Interlaken.

Prachtvolle Aussicht auf die Alpen und Gletscher. Pension von 5 Fr. an. **Billigstes Passanten-Hotel.** Zimmer von Fr. 1. 50. (OF 7475) [1215

Es empfiehlt sich **Fr. Schärer-Müller.**

PASSUGG

829 Meter ü. M. — ¾ Std. von Chur.

Bad und Kurhaus,

Offen vom 15. Mai bis 15. Oktbr.

Pensionspreis inkl. Zimmer von 7 Fr. an. Reduzierte Preise im Mai, Juni, September und Oktober. **Heilquellen: „Ulricus"** für Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Leber-, Nieren- und Blasenleiden, Gallenstein, Fettsucht, Verschleimungen jeder Art, Husten und Heiserkeit. **„Belvedra"** bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht, Blutarmut und neuralgischen Zuständen. **„Theophil"** ist das zuträglichste **Tafelwasser,** erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd. Bedeutender Wasserexport von allen 3 Quellen. Waldspaziergänge in der Nähe des Kurhauses. Neue Trinkhalle und Restaurant in der wildromantischen Rabiusaschlucht. Kohlensaure Sool- und Stahlbäder. Post, Telegraph und Telephon im Hause. Prospekte und nähere Auskunft durch die [1142

Kurarzt: Dr. Scarpatetti. *Direktion: A. Brenn.*

Kurort Schwarzenberg Kanton Luzern

Bestgeeigneter Landaufenthaltsort in ruhiger, alpiner Lage.

Hotel & Pension Matt guteingerichtetes Haus mit Spielplätzen und Gartenanlagen. Abwechslungsreiche, ebene Spaziergänge inmitten saftig-grüner Wiesen und Baumgärten. Für **Ruhebedürftige** bestens zu empfehlen. **Bäder.** [1159

Pensionspreis inkl. Zimmer Fr. 4. — bis 4. 50. Im Juni und September Ermässigung. (H 1620 Lz)

Prospekte durch *A. Käslin-Kottmann.*

Bad Buchenthal

Wasserheilanstalt und Sanatorium

Kanton St. Gallen. ✗ Eisenbahnstation Uzwil.

510 Meter über Meer. Elektrische Beleuchtung. Telephon.

Die vollkommensten Einrichtungen für das gesamte **Wasserheil-Verfahren.**

Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Schwimmbäder, Wellenbäder, Bettdampfbäder, Elektr. Bäder, Sonnenbäder, Fangotherapie. Diätische, sowie Entziehungs-Kuren. Gewissenhafte Verpflegung. Mässige Preise. Prospekte gratis durch den Besitzer **J. Rogenmoser** und leitenden Arzt **Rob. Vogt** aus **Bern.** (Za G 614) [1158

1219] (Za 1965 g)

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. [843

Elastischer
Corset-Gürtel
für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Annähen notwendig, bequemes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftenweite angeben.
Detail-Preis 8 Fr.
Zu beziehen durch die [1161
Gummi-Wirkerei Hofman
in Elgg (Kt. Zürich).

X
Ohne Gürtel: Starke Figur!

Mit Gürtel: Schlanke Figur!

Bade-
Soolen, Laugen
Salze, Tabletten

Hausmanns
Hechtapotheke
A. G.
St. Gallen.

Becken, Kauben
Wannen, Schwämme

Bade-

Saison

Seifen, Frottier-Artikel

Fichtennadel-Extr.
Schwimmgürtel

etc [1248

China- ✶ Wein
nützlich für jede Familie, liefert in beliebigen Quantitäten per Liter Fr. 2. 50, ½ Liter Fr. 1. 20 franco per Nachnahme.
G. Martin
1245] Kirchenfeldstr. 6, **Bern.**

Zu 5 Fr.
beziehen Sie im Lingerie-Geschäft
G. Suter z. Spinnrad
St. Gallen
½ Dutz. Damenbinden
1 verstellb. Damengürtel.
Patent. Neuheit. [1191
Die beste und im Gebrauch billigste Binde.

Trunksucht
und deren Folgen werden briefl. schnell und billigst mit unschädlichen Mitteln nach eigener bewährter Methode geheilt. Keine Geheimmittel. Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor. [684
Adr.: **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus.**

Bienenhonig
feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499
Max Sulzberger, Horn a. B.

Reine, frische Nidel-Butter
liefert gut und billig [1140
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)

Versäumen Sie nicht!!!

Lesen Sie **Rauschs Haarkur.** Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von [989
J. W. Rausch, Emmishofen.

Damen-, Herren-, Knaben-
GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 77
Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc.
Meterweise! Massanfertigung. [917
Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette- u. Taillen-Costüme von 25 Fr. an.

Zeugnis! Ich bezeuge hiemit, daß ich durch die Heilmethode des Herrn J. J. F. Popp in Heide, Holstein, von meinem **Magenleiden** vollständig geheilt worden bin. Magenkranke wollen nur Vertrauen fassen und sich schriftlich an Herrn Popp wenden; derselbe ist gerne bereit, jedem, auch dem Minderbemittelten, zu helfen. Anfragen werde ich gerne beantworten. [757
Kaspar Suter, Fabrikarbeiter, Wettingen Kl., Kt. Aargau.

Magenkranken [1133
Nervenleidenden und Geschlechtsleidenden gebe **unentgeltl.** ein **Heilverfahren,** resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte.
Adr.: **Postfach 16 Waldstatt, Appenz.**

Für jede Dame
ist unser Corset **„Sanitas"**, Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von **grösstem Wert.**
Es zeichnet sich durch die **porösen** Brust- und Seiten-**Gummieinsätze** aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.
Diese Sanitascorsets sind **empfohlen** durch die Herren **Aerzte** Prof. Dr. **Eichhorst,** und Prof. Dr. **Huguenin** in **Zürich,** und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften. [821
Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und **Brüssel.**
Zürich 1894 — **Diplom** — Genf 1896.

Parketol
aus der Fabrik von **K. Braselmann, Höchst a. M.,** gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parketböden, das **feuchtes Aufwischen** gestattet, Glanz gibt, ohne glatt zu sein, jahrelang hält, Linoleum konserviert und auffrischt. Wichsen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte u. Zeugnisse zu Diensten. (H 6. 6779) [1212
Generaldépôt für die Schweiz: Lendi & Co., Zürich.

Sanatogen....
Kräftigungs- und Auffrischungsmittel namentlich für die Nerven.
Als diätetisches Nährpräparat bei *Lungenkrankheiten, Nervosität* und *Nervenschwäche,* bei *Frauenleiden, Bleichsucht* und *Blutarmut,* bei *Magen-* und *Darmleiden,* bei *Ernährungsstörungen* der Kinder (Erbrechen, Durchfall), in der Rekonvalescenz nach erschöpfenden Krankheiten, als Kraftnahrung stillender Mütter, ärztlicherseits wärmstens empfohlen und **glänzend begutachtet** durch eingehende wissenschaftliche Untersuchungen in der *III. medicinischen Klinik, der Kinderklinik* des Professor *Frühwald,* in der *n.-ö. Landes-Irrenanstalt, Wien,* in den Kliniken der Geheimräte *Eulenburg, Tobold, Berlin* u. s. w. [713
Hergestellt von **Bauer & Cie., Berlin SO. 16.**
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.
Generalvertretung für die Schweiz: **E. Naldolny, Basel.**
Ausführliche Mitteilungen gratis und franko.

Die säende Hand.
Roman von Ida Boy-Ed.
Die **„Gartenlaube"** eröffnet mit dieser hervorragenden Romanschöpfung der gefeierten Schriftstellerin soeben ein neues Quartal.
Abonnementspreis vierteljährlich 2 Mark.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.
Probe-Nummern gratis und franko durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der Verlagshandlung
Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

FÜR HAUSFRAUEN

Die Lessive **„Phénix"** ist das vorzüglichste, älteste
Waschmittel
nur echt mit nebenstehender **roter Fabrikmarke** und dem Namen der **einzigen** Fabrikanten
Redard & Cie. in Morges.
Ueberall zu haben! Nachahmungen weise man zurück. (H 6800 L) [1200

Wir empfehlen unser grosses
Lager in Sommer-Schuhwaren
Wir sind in der Lage, jedem Bedarf vom billigen bis zu dem feinsten Artikel zu entsprechen. [1209
Bergschuhe, Footballschuhe, Sandalen etc.
in grösster Auswahl.
H. Grob & Co., St. Gallen
Telephon 1157. (ZG 799) Speisergasse 22.

Verlangen Sie in allen
Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften
De Jong's holländ. Cacao
1136] (königl. holländ. Hoflieferant)
Bekannt durch seine **Billigkeit,** seinen **köstlichen Geschmack** und **feines Aroma.** Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Nasenröte, Muskelrheumatismus.
Auf Ihre Anfrage hin ich teile Ihnen mit, dass es mir über Erwarten gut geht. Sowohl die **Nasenröte,** als auch der **Rheumatismus,** der mich besonders bei Witterungswechsel plagte, sind dank Ihrer eingehenden briefl. Behandlung verschwunden; auch die starken **Blutwallungen** nach dem Kopfe zeigen sich nicht mehr. Um der Heilung sicher zu sein, habe ich mit der Antwort eine Zeit lang gewartet. Werde es nicht unterlassen, meinen Bekannten von diesem Erfolge Kenntnis zu geben. Zürich III, Sägestr. 3, 28. Mai 1900. Frau Dubs-Fenner. ☞ Zur Beglaubigung vorst. Unterschrift der Frau Dubs-Fenner, Sägestr. 3, dahier. Zürich III, 28. Mai 1900. Stadtammannamt Zürich, Kreis III. Der Stadtam.: i. V. Temperlin. Substitut. ☞ Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [624